



**exemplar**  
Young Migrant Integration Leaders

## IO2 – Hilfsmittel- Toolbox für die Integration

Handbuch – Sagen, wie  
es ist

## Handbuch für IntegrationsleiterInnen

Ziel dieses kurzen Handbuchs ist es, dich als junge/n IntegrationsleiterIn dabei zu unterstützen, die digitalen Quellen der "Toolbox für Integrationshilfsmittel" mit jungen MigrantInnen in deiner Gemeinschaft zu nutzen. In diesem kurzen Handbuch stellen wir dir einige Hintergrundinformationen zu dem Thema zur Verfügung, das bei den digitalen Hilfsmitteln behandelt wird, anschließend geben wir eine Anleitung zu einer Folgeaktivität, die du mit jungen Leuten aus deinem lokalen Netzwerk durchführen kannst. Die in diesem Handbuch enthaltene Aktivität wird dazu beitragen, ihr Verständnis des in den digitalen Hilfsmitteln skizzierten Themas weiter zu vertiefen. In einigen Fällen, in denen Gruppendiskussionen besser geeignet sind, werden wir dich bei der Organisation einer Gruppendiskussion begleiten und dir ein paar Diskussionspunkte und Fragen zur Verfügung stellen, die du Jugendlichen in deiner lokalen Gruppe vorstellen kannst.

Das Thema dieses Handbuchs bezieht sich auf die digitale Quelle – **Sagen, wie es ist**

### Einleitung zum Thema

Bei der Zusammenarbeit mit jungen Menschen und Gleichaltrigen aus Aufnahme- und Migrantengemeinschaft in deiner örtlichen Gruppe ist es wichtig, dass die jungen Menschen Beispiele von Diskriminierung und Misshandlung in ihrem Leben und in der Gesellschaft im Allgemeinen verstehen und darüber nachdenken, da diese zu einer Kultur der Intoleranz und Ungerechtigkeit in der Gesellschaft beitragen.



Ziel dieser digitalen Quelle ist es, zum einen zu verstehen, warum bestimmte Personengruppen aufgrund ihrer Merkmale ungerecht behandelt werden, zum anderen negative und diskriminierende Verhaltensweisen zu erkennen.

Zusätzlich möchten wir dich durch dieses Handbuch dazu anregen, Fähigkeiten zur Selbsterkenntnis zu entwickeln und dir zeigen, wie wir unser Leben positiv verändern können, indem wir

bewusster mit ihm umgehen. Dann wirst du dazu ermutigt, den jungen Leuten in deiner Gruppe dieses Wissen in einer kurzen Gruppendiskussion und mithilfe von Arbeitsblättern zu vermitteln.

## Verwendung dieser Hilfsmittel in einer Gruppe

Um diese Mittel bei jungen Leuten in deiner örtlichen Gruppe anzuwenden, empfehlen wir dir, das Thema zunächst Personen aus deiner Gruppe vorzustellen. Um vorzubereiten, was du sagen wirst, solltest du zuerst die digitalen Mittel selbst anschauen und dir anschließend einige der wichtigsten in diesem Handbuch erwähnten Punkte bewusst machen.

Du solltest dann alle jungen Leute in deiner Gruppe einladen, das Video anzuschauen. Da du eventuell keinen Zugriff auf einen Projektor und einen Bildschirm hast, kannst du deine Gruppenmitglieder auffordern, sich auf der WEBSITE des EXEMPLAR-Projekts anzumelden: [www.exemplars.eu](http://www.exemplars.eu) und es auf ihrem Smartphone, Tablet oder anderen Gerät anzusehen.

Nachdem alle in deiner Gruppe das Video angeschaut haben, beginnst du zu fragen:

1. Was haltet ihr von dem Video?
2. Was habt ihr daraus gelernt? Habt ihr etwas Neues gelernt?
3. Inwiefern habt ihr das Video nützlich gefunden und warum?

### Folgeaktivität

Wenn sicher ist, dass alle jungen Leute in deiner Gruppe das Video angeschaut und sich an der kurzen Diskussion beteiligt haben, dann wollen wir dich auffordern, eine tiefer gehende Gruppendiskussion über das Thema zu führen, wie man über die eigenen Stärken und Schwächen nachdenkt, sowie über die Art und Weise, wie sich unsere Einstellungen und Verhaltensweisen auf unser Leben auswirken können.

**Titel der Aktivität:** Gruppendiskussion - Sich der eigenen Persönlichkeit bewusst sein

**Timing:** Die Diskussion sollte unter deiner Leitung etwa 20-40 Minuten dauern - je nachdem, wie sehr die TeilnehmerInnen bereit sind, sich daran zu beteiligen und sich der Gruppe mitteilen wollen.

**Material:** Für diese Aktivität werden folgende Materialien benötigt:

- Ein großes Blatt Papier oder ein Flipboard
- Stifte und Material für Notizen für alle Jugendlichen.
- Fotokopien des Arbeitsblattes (falls möglich).

Ihr benötigt auch einen Raum, wo ihr euch hinsetzen und dieses Thema mit den jungen Leuten deiner Gruppe diskutieren könnt.

Da du diese Arbeit auf freiwilliger Basis machst und es kein Budget für Materialien gibt, solltest du dich an dein örtliches Gemeindezentrum, die Stadtverwaltung oder gar an lokale Unternehmen wenden, die in der Gemeinde arbeiten, und sehen, ob sie bereit sind, euch etwas zu spenden, damit ihr diese Aktivität abschließen könnt.

### **Eine Gruppendiskussion durchführen:**

- ❖ Bevor du mit der Gruppendiskussion beginnst, ist es wichtig, die richtige Atmosphäre zu schaffen und klarzustellen, dass alle Meinungen gelten und respektiert werden.
  - ❖ Stelle sicher, dass alle Jugendlichen das Video gesehen haben und die Bedeutung von Selbstbewusstsein kennen.
  - ❖ Anschließend stellst du die folgenden Fragen:
    - Was bedeutet für dich "Beurteile niemanden nach seinem Äußeren"?
    - Wie kann ein besseres Selbstbewusstsein verschiedene Aspekte des Lebens eines Individuums verbessern (z.B. das Selbstvertrauen steigern, für bessere Organisation sorgen, bessere Leistungen erbringen, sich besser fühlen usw.)?

- ❖ Wenn ihr diese Fragen diskutiert habt, kannst du die Jugendlichen einladen, das Arbeitsblatt mit ihren Namen und drei Dingen auszufüllen, die sie an sich selbst mögen bzw. nicht mögen. Diese Dinge können körperliche Eigenschaften oder Fähigkeiten und Talente sein.
- ❖ Nachdem die Jugendlichen das Arbeitsblatt ausgefüllt haben, bittest du sie, der Gruppe ihren Zettel zu geben, die dann unter die positiven Eigenschaften eine Sache schreibt, die sie an ihr/ihm am meisten schätzen oder bewundern. Als nächstes schreibst du eine Idee auf, die den Jugendlichen hilft, ihre bei den negativen Eigenschaften aufgelisteten Punkte so umzukehren, dass sie positiv werden. Zum Beispiel könnte ein Schüler "Ich bin in einem Mathe-Test durchgefallen" auflisten. Ein Mittel, dies umzukehren, könnte sein: "Ich werde mehr lernen, um den nächsten Test zu bestehen" oder "Ich werde den Lehrer um Hilfe bitten, damit er mir hilft, den Stoff des letzten Tests zu verstehen".
- ❖ Beende die Lektion mit einer Diskussion mithilfe der folgenden Fragen:
  - War es leicht, etwas Gutes über dich selbst zu finden? Über andere?
  - Was war leichter? Warum?
  - Manchmal sagen die Leute dir unangenehme Dinge. Wie fühlst du dich dabei? Was glaubst du, warum sie diese Dinge gesagt haben?
- ❖ Das Ziel dieser Aktivität ist es, jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, sich selbst zu bewerten, Probleme zu lösen und sich zu verbessern. Indem sie etwas aufschreiben und/oder mit anderen teilen, fühlen sich die Jugendlichen positiver sich selbst und ihren Verhaltensweisen gegenüber oder entdecken vielleicht etwas in ihrem Inneren, woran sie noch nie gedacht haben. Dies ist auch eine hilfreiche Möglichkeit für die TeilnehmerInnen, darüber nachzudenken, was für ein Mensch sie sein wollen.

Meine positiven Eigenschaften	Meine negativen Eigenschaften/Fehler

Dinge, die ich an dir am meisten mag oder bewundere	Problemlösung durch "Umkehrung"

exemplar



# exemplar

Young Migrant Integration Leaders

**INNEO**



JUGEND- &  
KULTURPROJEKT EV.



HUBKARELIA

The Rural  
Hub

SUSTAINABLE EDUCATION  
**SEAL**  
**CYPRUS**  
ACTIVE LEARNING



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Project Number: 2018-1-DE02-KA204-005035